

Inhaltsverzeichnis

Der Drache als Hase 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringen - Orts- und Volkssagen](#) | weiter >>>

Der Drache als Hase

Von Herrn K. Aue in Weimar. Schriftlich.

In Schwabhausen zwischen Gotha und Ordruf hatte eine Familie den Drachen. Als die Tochter heirathete, sollte der Schwiegersohn den Drachen übernehmen, denn wer ihn behält bis ans Ende der ist ewig verloren. Das wusste aber auch der Schwiegersohn und weigerte sich und da er die List des Schwiegervaters fürchtete, zog er in ein anderes Haus. Kurz darauf kam oft ein Hase in den Kuhstall und verschwand dann, aber überall fand man in den Ecken des Hauses Brod und Käse.

Die Leute wurden reich.

Quellen:

- *Dr. August Witzschel: Sagen aus Thüringen. Meersburg und Leipzig 1930*

[sagen](#), [witzschel](#), [sat](#), [thüringen](#), [schwabhausen](#), [gotha](#), [ohdruf](#), [drachen](#), [hase](#), [stall](#), [v1](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sat336>

Last update: **2025/01/30 17:58**

